

## PriosaSOD®



### Superoxid-Dismutase

12.000 IU/g SOD | > 16.000 µg Enzym (pro Kaps.) | 60 Kapseln

#### Pflanzliche Nahrungsergänzung für den Zellschutz

PriosaSOD® enthält das natürliche Enzym **Superoxid-Dismutase (SOD)**, gewonnen aus der **Bittermelone**.

Das antioxidative Enzym SOD ist in der Lage, **Sauerstoffradikale zu entschärfen**, die im Rahmen des natürlichen zellulären Stoffwechsels anfallen. Dies ist hilfreich, **um Zellschäden, Alterung und Degeneration zu vermeiden**.

**Zutaten:** Maisstärke, Kapsel aus Hydroxypropylmethylcellulose (Überzugsmittel), Melonensaft-Zubereitung (pflanzliches Ölgehärtet, Füllstoff Cellulose, Melonensaft-Konzentrat), Kochsalz.

#### Verzehrempfehlung

Wenn nicht anders empfohlen, **täglich 2 Kapseln** mit ausreichend Flüssigkeit einnehmen.

**Hinweise:** Die empfohlene **Verzehrmenge nicht überschreiten**. Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine abwechslungsreiche Ernährung. Eine ausgewogene Ernährung und eine gesunde Lebensweise sind wichtig. Bei Raumtemperatur (max. 25 °C) trocken und lichtgeschützt aufbewahren. Außerhalb der Reichweite kleiner Kinder lagern.

#### Sanopoly-Garantie

Für **Vegetarier und Veganer** ist PriosaSOD® hervorragend **geeignet**. Die Kapselhülle ist ohne Gelatine. PriosaSOD® enthält **keine tierischen Zutaten** und ist frei von künstlichen Aromastoffen und Geschmacksverstärkern. PriosaSOD® ist laktose- und glutenfrei und enthält, wie gesetzlich vorgeschrieben, **keine Farb- oder Konservierungsstoffe**.

#### Höchste Rohstoffqualität und Sicherheit

Achtsamkeit, Gesundheit und Respekt vor der Natur spielen auch für Sanopoly eine wichtige Rolle. Darum ist es uns wichtig, dass PriosaSOD®

- nach Vorgaben des **strengsten Qualitätsmanagements für Lebensmittel** (ISO 22.000) in Österreich produziert wird,
- **frei von gentechnisch veränderten Zusatzstoffen** ist,
- **keine** Zutaten enthält, die aus Stoffen von **gentechnisch veränderten Organismen** stammen,
- und dass alle pflanzlichen Zutaten **auf Pestizidrückstände geprüft** sind (EG-Verordnung 396/2005), deren Höchstgrenzen selbstverständlich eingehalten werden.

Wir nennen das „**geprüfte Qualität – EU-konform**“.

#### Unser Beitrag zur Reduktion des CO<sup>2</sup>-Ausstoßes

Gemeinsam mit einem Produzenten aus Süddeutschland entwickeln wir unsere Alternative zur bisherigen Plastikverpackung auf Mineralölbasis: eine leichte **Dose aus recycelfähigem Biokunststoff**, der zu über 90 % aus nachwachsenden Rohstoffen (Abfall der Holzindustrie) besteht! Voraussichtlich ab Anfang 2019 wird unsere neue Dose zum Einsatz kommen.

Um unseren CO<sup>2</sup>-Ausstoß weiter zu kompensieren, unterstützt Sanopoly jetzt die Umweltorganisation **Plant-for-the-Planet** dabei, weltweit eine Milliarde Bäume zu pflanzen.

**Inhaltsstoffe pro Tagesdosis = 2 Kapseln**  
Superoxid-Dismutase 400 IE

## PriosaSOD®

### Superoxid-Dismutase

12.000 IU/g SOD | > 16.000 µg Enzym (pro Kaps.) | 60 Kapseln



#### „Methusalem-Enzym“ zum Schutz vor Superoxiden

Die Superoxid-Dismutase (SOD) ist das meist vorhandene und laut Zellforschern **wichtigste antioxidative Enzym** im menschlichen Organismus (60 µg/ml Blut). SOD ist für die **Neutralisierung** der zellschädigenden freien **Sauerstoffradikale** zuständig, die in der Altersforschung zu den Hauptauslösern für Zellalterungsprozesse zählen. **SOD katalysiert** die Dismutation (die Umwandlung) der **Superoxide in unschädliches Wasserstoffperoxid** (H<sub>2</sub>O<sub>2</sub>), das der Organismus problemlos abbauen kann.

#### Zellalterung gemäß der Freie-Radikale-Theorie

Der natürliche Alterungsprozess, aber auch äußere Faktoren wie übermäßige UV-Strahlung, exzessiver Genusmittelkonsum, übermäßige körperliche Belastung, physischer und mentaler Stress sowie hohe Homocysteinblutwerte **steigern die Konzentration an freien Radikalen im Blut** und damit den physiologischen Bedarf an Antioxidanzien. Der sogenannten Freie-Radikale-Theorie zufolge kann eine **erhöhte Konzentration** von freien Radikalen im Körper die **Zellalterung erheblich beschleunigen**. Das heißt: Je weniger Radikalfänger sich im Körper befinden, desto mehr **zelluläre Zerstörung**, Altern und **Organdegeneration**. Trotz des Namens „Theorie“ sind inzwischen viele dieser Zusammenhänge unbestritten und konnten zweifelsfrei nachgewiesen werden (siehe Literaturangaben).

#### PriosaSOD® – Melonensaftkonzentrat

Nach langen Forschungen und ausgiebigen Testreihen hat Sanopoly für PriosaSOD® eine **pflanzliche Substanz zur Neutralisierung der Sauerstoffradikale** gewählt, die ein sehr hohes, überdurchschnittliches Potenzial aufweist: Sie wird aus dem Saft der Bittermelone gewonnen. **Besonders effektiv** zeigen sich die Neutralisierungseffekte von PriosaSOD® in Geweben mit vermehrtem Energiestoffwechsel (ATP) und Eiweißstoffwechsel (in Muskeln, Sehnen, Gelenken) – also **im Bewegungsapparat**. Daher empfehlen wir unseren sporttreibenden Kunden

die Supplementierung von PriosaSOD® in Kombination mit Methionin, PriosaMINO® und PriosaATHLETICUM®.

#### Teil des Schutzmechanismus gegen toxische Substanzen

Wie Vitamin C ist SOD auch Teil des natürlichen organischen Schutzmechanismus. Es bietet Schutz gegen toxische Substanzen wie **Quecksilber und Quecksilber-Metall-Verbindungen**. Bei Arbeitern mit einer chronischen Quecksilberbelastung konnten konstant höhere SOD-Aktivitäten festgestellt werden, deren Ausmaß mit der Quecksilberbelastung korrelierte.

#### SOD empfiehlt sich daher besonders

- bei Belastung mit toxischen Substanzen,
- bei übermäßigen Belastungen durch ultraviolette Strahlen,
- bei Stress und intensiver körperlicher Anstrengung (Sport),
- für den Erhalt von gesunden Zellen und Geweben,
- zur Ergänzung mit Antioxidanzien,
- zum Schutz gegen freie Radikale,
- zum Schutz vor Zivilisationserkrankungen,
- zum Schutz vor diabetischen Folgeschäden,
- zum Schutz vor Osteoporose, Arthrose und Arthritis.



#### Literaturangaben/wissenschaftliche Veröffentlichungen zum Thema:

- Corominas M. et al.: Hypersensitivity reaction after orgotein (superoxide dismutase) administration. *Allergol Et Immunopathol* 18(5): 297-299 (1990).
- Cudkowicz M. et al.: Intrathecal administration of recombinant human superoxide dismutase 1 in amyotrophic lateral sclerosis: a preliminary safety and pharmacokinetic study. *Neurology* 49: 213-222 (1997).
- Housset M. et al.: Action of liposomal superoxide dismutase on measurable radiation-induced fibrosis (article in French). *Free Radic Res Commun* 1(6): 387-394 (1986).
- Muizelaar J. et al.: Improving the outcome of severe head injury with the oxygen radical scavenger polyethylene glycol-conjugated superoxide dismutase: a Phase II trial. *J Neurosurg* 78(3): 375-382 (1993).
- Niwa Y. et al.: Effect of liposomal-encapsulated superoxide dismutase on active oxygen-related human disorders. A preliminary study. *Free Radic Res Commun*; 1(2): 137-153 (1999).
- Rosenfeld W. et al.: Safety and pharmacokinetics of recombinant human superoxide dismutase administered intratracheally to premature neonates with respiratory distress syndrome. *Pediatrics* 97(6 Pt 1): 811-817 (1996).
- Sanchez F. et al.: Prevention of radioinduced cystitis by orgotein: a randomized study. *Anticanc Res* 16(4A): 2025-2028. (1996).
- McIlwain H., Silverfield J., Cheatum D. et al.: Intra-articular orgotein in osteoarthritis of the knee: A placebo-controlled efficacy, safety, and dosage comparison. *JAMA* 87: 295-300 (1989).